



Katholische Pfarrei Zu den Lübecker Märtyrern

Adresse 23552 Lübeck • Parade 4

Kontakt kirchenvorstand@katholische-pfarrei-luebeck.de

Lübeck, 21. Mai 2026

Protokoll der 26. Sitzung (05/2026) des Kirchenvorstands

Datum: Donnerstag, 21.05.2026
Uhrzeit: 19:15 – 21:40 Uhr
Ort: St. Vicelin, Mönkhofer Weg 84, 23562 Lübeck

Teilnehmende:

Propst Giering (Vorsitzender), Dr. Alexander Bolz, Thomas Gronemeyer, Dr. Hans-Otto Günter, Andreas Hagenkötter, Michael Hoffelder, Joachim Nürnberg, Dr. Rosemarie Pulz, Dr. Annette Stümpel, Alexander Stoltenberg

Entschuldigt:

Iwona Borowik, Dr. Norbert Brüggemann, Pastor Peter Otto, Stefanie Vollmert

Gäste:

Barbara Gnaegi Möhle (Verwaltungskoordinatorin)

Tagesordnung

1 Begrüßung und Geistliches Wort

Propst Giering eröffnet die Sitzung mit einem gemeinsamen Pfingstgebet.

2 Regularien

2.1 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Mit 10 Teilnehmenden ist die Versammlung beschlussfähig.

2.2

2.2.1 Genehmigung des Protokolls der Stzg. 25 am 25.04.2026

Das Protokoll der 25. Sitzung wird einstimmig genehmigt.

2.2.2 Protokollkontrolle – Umsetzung der Beschlüsse und Aufgaben

KI schreibt heute noch nicht das Protokoll.

2.3 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

3 Fachausschuss Personal

3.1 Bericht des Vorsitzenden (Sitzung am 12.05.)

Teile dieses TOPs wurden nichtöffentlich behandelt.

Der Pfarrei ist es möglich, für ihre Mitarbeiter über einen Leasingvertrag am Jobrad-Angebot teilzunehmen. Auf seiner Sitzung am 12.05.2026 hat sich der FA Personal mit dem Thema befasst und empfiehlt dem KV, einen Leasing-Rahmenvertrag im Kundenverbund (LRV KUV) mit der JobRad Leasing GmbH abzuschließen. Das Jobrad-Angebot kostet die Pfarrei nichts, die Pfarrei muss nur die vom Erzbistum vorgefertigten Verträge abschließen.

Beschluss:

Der Kirchenvorstand der Pfarrei Zu den Lübecker Märtyrern beschließt, einen Leasing-Rahmenvertrag im Kundenverbund (LRV KUV) mit der JobRad Leasing GmbH abzuschließen.

Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0

4 Fachausschuss Bau (Sitzung am 05.05.)

4.1 Bericht des Vorsitzenden

Das Protokoll der Sitzung des Fachausschusses Bau am 5. Mai liegt allen Kirchenvorstandsmitgliedern vor.

Die Sanierung des Daches der Kita St. Bonifatius steht dringend an. Es gab die Anregung, dafür eine Förderung bei der Possehl-Stiftung zu beantragen. Die Stiftungen sammeln jedoch die Informationen, wer schon wie viel beantragt hat. Deshalb gibt der Kirchenvorstand zu bedenken, dass wir uns die Stiftungen aufheben für wichtige Projekte, für die keine ausreichenden Mittel vorhanden sind. Es ist im Moment auch schwierig, drei Angebote zu bekommen. Und wenn wir Fördermittel beantragen, dürfen wir nicht vorher mit der Maßnahme beginnen. Es spricht jedoch nichts dagegen, mal bei Stiftungen auszuloten, was in den nächsten Jahren alles gefördert werden kann. Ein Förderantrag müsste über die Kita-Abteilung des Erzbistums laufen.

Für die fällige Generalreinigung der Orgel in St. Vicelin liegt ein Angebot vor, das Herr Regionalkantor Heiner Arden bei der Firma Paschen erbeten hatte. Der Organist in St. Vicelin, Konrad Kata, hält das Angebot für passend.

Beschluss:

Der Kirchenvorstand gibt aus Mitteln des Bauetats ein Budget von 29.999 € frei zur Sanierung der Orgel in St. Vicelin.

Der Bauausschuss wird gebeten, mit Regionalkantor Heiner Arden den entsprechenden Vertrag auszuhandeln.

Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0

Das Projekt bietet sich zum Fundraising an. Zur Finanzierung der Orgelsanierung sollen zusätzlich Anträge an Stiftungen gestellt werden.

Die nächste Sitzung des Bauausschusses ist für den 16.6.2026 geplant.

5 Fachausschuss Finanzen (Sitzung am 06.05)

5.1 Haushalte KiTas 2026 Jahresplanung / Budget

Die Abteilung Kita, Herr Kirchner, hatte die Haushaltspläne der 3 Kitas der Pfarrei zu den Lübecker Märtyrern für 2026 dem FAF zur Genehmigung vorgelegt. Teile der Haushaltspläne, die Personal betreffen, wurden nichtöffentlich behandelt. In der Kita St. Bonifatius steht eine große Dachsanierung an, die bereits im Haushaltsplan 2025 aufgenommen war, jedoch nicht umgesetzt wurde. Die Kosten von ca. 90.000 € sollen nach Rücksprache mit Herrn Kirchner aus der vorhandenen Baurücklage von 332.634,70 € entnommen werden.

Beschluss:

Der Kirchenvorstand genehmigt auf Vorlage der Abt. Kita im EGV und auf Empfehlung nach Beratung des FA Finanzen die vorgelegten Haushaltspläne der Kitas Herz Jesu, St. Bonifatius und St. Konrad für 2026. Teile des Beschlusses, die Personal betreffen, sind nichtöffentlich.

Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0

5.2 Mietverhältnisse

Dieser TOP wurde nichtöffentlich behandelt.

5.3 Kollektenplan 2026-2.Halbjahr

verträgt auf die nächste Sitzung

5.4 Fundraising

Dem Kirchenvorstand liegt eine Übersicht über die Spenden aus den Jahren 2024 und 2025 vor. In 2024 gab es zusätzlich zum üblichen Weihnachtsmailing Fundraisingaktionen für die Orgel in Herz Jesu und für das Jugendpastorale Zentrum. Rechnungen, die über die Kosten der Fundraisingaktionen Aufschluss geben, sind nur für die Weihnachtsaktion 2024 vorhanden, andere sind nicht auffindbar.

Es hat sich gezeigt, dass ältere Menschen ab 60 Jahre deutlich mehr spenden als die Jüngeren. Ein vorgelegter Vorschlag sieht vor, dass beim Weihnachtsmailing, das zur Bindung an die Pfarrei beitragen soll und in dem auch Informationen über die Weihnachtsgottesdienste mitverschickt werden, alle über 30 oder 35 Jahre angeschrieben werden. Für unterjährige Aktionen können sinnvolle Kreise ausgewählt werden, z.B. älter als 60 Jahre oder aus einer bestimmten Region der Pfarrei. Die unterjährigen Mailings bieten sich für besondere Projekte an und sollten auch Einzelkosten darstellen, z.B. X € für eine Orgelpfeife oder Y € für einen Stuhl. Der Ausschluss von jüngeren Menschen unter 30 bzw. 35 Jahren beim Weihnachtsmailing wird kritisch gesehen. Briefpost ist zwar nicht der Hauptkommunikationsweg für junge Menschen (und auch für viele ältere nicht mehr), aber uns stehen keine anderen Kontaktmöglichkeiten als über die Postadresse zur Verfügung.

Beschluss:

Der Kirchenvorstand gibt eine Anschubfinanzierung von 6.000 € zur Durchführung eines unterjährigen projektbezogenen Fundraisings frei.

Der Fachausschuss Finanzen wird beauftragt, die Projektierung durchzuführen.

Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0

6 Bericht aus dem Pfarrpastoralrat

Hauptthema der Sitzung am 7. Mai in St. Georg war die Jugendpastoral. Der Pfarrpastoralrat hat für die neue Mitarbeiterin Frau Stadler Anregungen zur Begrüßung gesammelt. Ein weiteres Thema war die pfarreiweite Fronleichnamsfeier. Die Gemeinde St. Bonifatius hat nun wieder ein dreiköpfiges Gemeindeteam.

7 Standorte

7.1 Maria Königin

7.1.1 Profanierung

Propst Giering und Herr Nürnberg werden sich um den Profanierungsantrag kümmern.

7.1.2 Verkauf

Dieser TOP wurde nichtöffentlich behandelt.

7.2 St. Georg – Vermarktung

Dieser TOP wurde nichtöffentlich behandelt.

7.3 St. Franziskus

7.3.1 Profanierung

Der gestellte Profanierungsantrag steht am 2. Juni beim Priesterrat auf der Tagesordnung.

7.3.2 Räumung und Abriss

Die Gemeinderäume und der Kirchraum sind weitgehend geräumt. Von der Kita steht allerdings noch vieles da, sogar abgeschlossene Schränke. Propst Giering wird mit Herrn Kirchner die Räumung der Kita besprechen. Der Rest kann über die Hausmüllcontainer und Transporte zur Deponie entsorgt werden. Der Kirchenvorstand würde auch der Beauftragung eines gewerblichen Entrümpplers zustimmen. Herr Stoltenberg und Herr Gronemeyer kümmern sich um die restliche Räumung.

Die Gespräche über mögliche Abrissunternehmen waren nichtöffentlich.

Der Kirchenvorstand sieht folgenden Zeitplan vor:

Der Fachbereich Kita soll bis Ende Juni die Räumlichkeiten räumen. Der Rest wird kostenpflichtig entsorgt.

Der Bauausschuss entscheidet in seiner Sitzung am 16. Juni über das Abrissunternehmen.

Der Kirchenvorstand beschließt in seiner Sitzung am 23. Juni über die Vergabe.

7.3.3 Vermarktung

Dieser TOP wurde nichtöffentlich behandelt.

7.4 Hl. Geist

7.4.1 Bescheid aus dem EGV

Trotz wiederholter Nachfrage von Propst Giering liegt der Pfarrei der Bescheid noch nicht vor.

Die Verzögerung hindert die Pfarrei daran, energetische Sanierungsmaßnahmen im großen Stil voranzubringen und dafür Fördermittel aus den aktuellen Fördermöglichkeiten des Erzbistums zu bekommen.

7.4.2 Weiteres Vorgehen

Die im Bauausschuss diskutierte Dämmung soll angegangen werden. Dafür sollen Fördermittel beim Erzbistum beantragt werden. Ansonsten bleibt uns erst einmal nichts anderes übrig, als auf den Bescheid zu warten.

7.5 St. Paulus

Es hat ein Gespräch mit dem Gemeindeteam und dem Förderverein gegeben. Dabei konnten einige Missverständnisse aufgeklärt werden, z.B. die wirtschaftliche Bedeutung einer Sekundärimmobilie.

Pastoral wird von St. Paulus hauptamtliche Unterstützung für die Tourismuseelsorge gewünscht. Man ist sich einig, eine gemeinsame Lösung zu finden. Allerdings kann keine Seite Garantien für die Zukunft geben.

7.6 Liebfrauen – Übergabe

Die Übergabe an den Käufer hat vor zwei Tagen stattgefunden. Das große Kreuz muss noch abgenommen werden und wird in Herz Jesu gelagert.

7.7 St. Vicelin – Einweihung JPZ

Die Einweihung ist am 20. Juni.

Dem Kirchenvorstand liegt der Entwurf einer vorläufigen Abrechnung vor.

7.8 St. Bonifatius – Architekten

Herr Breil hat die Unterlagen für die Ausschreibung erstellt.

Die Gespräche zur Ausschreibung waren nichtöffentlich.

8 Verschiedenes

8.1 Termine

Die folgende Sitzung findet am Dienstag, 23.06.2026, um 19:15 Uhr in St. Joseph statt.

Die Vorstandssitzung dazu ist am Donnerstag, 11.06.2026, um 8:30 Uhr im Haus der Begegnung.

Propst Giering beendet die Sitzung mit einem Vater Unser (21:40 Uhr).

Annette Stümpel (Protokoll)

Anlage 1: GuV-Planung Kitas zu TOP 5.1